



Ein 360° Ausblick in den ÖV-Sommer 2019.

Ob Wandern in unberührter Natur, durch die Städte bummeln oder die Aussicht von imposanten Berggipfel geniessen: Bahn, Bus, Schiff und Bergbahn bringen einen hin. Besser noch, der ÖV macht jede Reise zum Erlebnis. Beispielsweise in der neuen Glacier Expre Express Excellence Class oder beim Ausflug im Schokoladenzug. So wird der ÖV Sommer 2019: genüsslich und überraschend – aber auch erholsam.

Sommer Highlights im ÖV Schweiz 2019

Mit Bahn, Bus und Schiff zum Wandererlebnis.



Aussteigen, Bergluft einatmen, loslaufen: So einfach ist das Wandern in der Schweiz. Dank Bahn, Bus, Schiff und Bergbahn erreicht man jeden Wanderstartpunkt – ganz egal ob im Bündner Nationalpark oder beim Matterhorn glacier paradise. Es ist ein Leichtes, die Schweizer Berggipfel zu erreichen. Spaziergänge, Familienwanderungen oder Bergtouren lassen sich deshalb perfekt mit dem ÖV kombinieren. Also Wanderschuhe an, Swiss Travel Pass einpacken und ab in die Berge.

[Hier](#) finden Sie zwölf auserlesene Wanderungen, die optimal mit dem ÖV erreicht und kombiniert werden können. Sie dauern alle unter drei Stunden und sind gut für Personen geeignet, die leichte Wanderungen bevorzugen.

Lebhafte Städte und unberührte Natur – Seite an Seite.



Die Schweizer Städte trumpfen mit schmucken Altstädten, kleinen Boutique-Läden und zahlreichen Restaurants. Praktisch, dass sie so schnell und einfach zu erreichen sind. Von den Nachbarländern verkehren Züge regelmässig direkt in die Schweizer Zentren. Und dank der modernen Zug-Ausstattung wie bequemen Sitzen, Steckdosen und Bord-Restaurants beginnt bereits die Anreise entspannt.



Am Bahnhof angekommen hört die Reise aber noch nicht auf: Tram, Bus, S-Bahn und (Fluss)schiffe bringen Gäste weiter. Zum Beispiel in eines der vielen interaktiven Museen oder zu einem schönen Aussichtspunkt. Fast jede Stadt hat nämlich ihren eigenen «Hausberg». Und von dort eröffnet sich ein beeindruckender Ausblick über die Stadt und die umliegenden Landschaft.

Die Schweizer Städte sind meist eingebettet in grüne Hügellandschaften oder umgeben von prächtigen Bergketten. Jeder Städte-Trip lässt sich so perfekt mit einem Ausflug in die Schweizer Bergwelt kombinieren. Die Natur ist nämlich nur eine kurze Bahn-, Bus- oder Schifffahrt entfernt. Wer lieber durch die Zentren bummelt, kommt natürlich genauso einfach und schnell von einer Stadt zur nächsten. Denn zwischen den grossen Städten fahren die Züge im Halbstundentakt. So gut vernetzt ist nur die Schweiz.

Einmal durchatmen – auf den Berggipfeln der Schweiz.



Berge, soweit das Auge reicht – in der Schweiz ein alltägliches Landschaftsbild. Gut, dass sie alle einfach zu erreichen sind. Bergbahnen bringen Reisende nämlich direkt auf den Gipfel. Dabei ist die Fahrt genauso atemberaubend wie die Aussicht, die einen erwartet. Der Swiss Travel Pass (Flex) gewährt dabei 50% Ermässigung auf die meisten Bergbahnen und bietet 100% frische, klare Bergluft. Es lohnt sich, die Welt von oben anzuschauen.

Alle Bergausflüge auf: mystsnet.com/berge



Gäste können sich freuen: Im Frühjahr 2019 eröffnet eine neue Attraktion auf dem Pilatus – der Dragon Glider. Mit 12 Kilometern pro Stunde gleiten Abenteurer zwischen den Bäumen in die Tiefe. Ein Gefühl wie Fliegen! Das neue Highlight befindet sich direkt neben dem Seilpark auf der Fränküntegg. Erreichbar ist diese per Bus ab Luzern nach Kriens und anschliessend mit der Gondelbahn zur Fränküntegg.

Weitere Informationen: pilatus.ch



Seit diesem Winter erlebt man auch in den Walliser Bergen einen Adrenalinrausch: Die fertiggestellte 3S Bahn (Dreiseilumlaufbahn) aufs Matterhorn glacier paradise hat vier ganz spezielle Kabinen. Auf einer Höhe von 170 Metern über Grund, klärt sich der bis dahin trüber Glasboden der Crystal Ride Gondeln und gibt in Sekundenschnelle einen grandiosen Blick auf die Gletscherlandschaft frei. In den mit tausenden Swarovski®-Kristallen veredelten Gondeln reist man gegen einen Aufpreis von CHF 10. Weitere Informationen zum Glamour-Erlebnis matterhornglacierparadise.ch

So einfach kann Reisen sein.



Das Reisen mit dem öffentlichen Verkehr ist nicht nur einfach, sondern auch vielfältig – ja sogar spektakulär. Die Panoramazüge nehmen einen mit auf eine Fahrt durch unberührte Natur, vorbei an eindrucksvollen Gletschern und durch tiefe Schluchten. Wer Lust auf mehr hat, diniert in einer Schwebbahn oder fährt in der steilsten Zahnradbahn der Welt. Weitere Gründe für die Schweizer Entdeckungsreise mit Bahn, Bus und Schiff auf mystsnet.com/reasonwhy

News aus dem ÖV Schweiz

Glacier Express Excellence Class.



Panoramasiht, Komfort und Genuss. Diese Dinge verbindet man automatisch mit der atemberaubenden Fahrt im Glacier Express. Neu kommt noch eine Extraportion Luxus dazu – in der neuen Premium Wagenklasse, der Excellence Class.

Die Excellence Class besticht durch ihr hochwertiges Full-Service Angebot und ihr modernes Design. Als Gast lässt man sich auf der Reise durch die Schweizer Alpen verwöhnen und geniesst dabei das imposante Panorama. Dank der komfortablen Lounge-Bestuhlung ist dem Reisenden ein Fensterplatz garantiert. Die Excellence Class bietet nebst einer persönlichen Reisebegleitung und einem modernen Barbereich auch ein hochwertiges mehrgängiges Mittagessen. Exklusivität pur.

Der Wagen bietet pro Fahrt Platz für 20 Personen. Zusätzlich zu einem gültigen 1.-Klass-Fahrausweis ist ein Zuschlag von CHF 420 zu entrichten. Die Excellence Class fährt ab dem 2. März 2019.

mystsnet.com/glacierexpress

Neue Museen im Schweizer Museumspass – Besucherzentrum Chocolat Frey.



Der Swiss Travel Pass ist wie die Eintrittskarte in einen Freizeitpark: Nebst Bahn, Bus, Schiff und Tram ist auch der Schweizerische Museumspass im All-in-one ticket inkludiert. Reisende können also nach Herzenslust über 500 interaktive, spannende und eindruckliche Museen besuchen. Ab 2019 ist unter anderem auch das Besucherzentrum Chocolat Frey mit von der Partie – eine Erlebniswelt voller süsser Versuchungen. Hier erfährt man alles über die Schokoladenherstellung, giesst seine eigene Schokolade und nascht von der zartschmelzenden Kakaomasse. Erreichbar ist das wohl süsseste Museum per Bahn und Bus.

75 Jahre Bahnhofsuhr.



Eine Minute dauert genau 58.5 Sekunden – so ist es zumindest an den Schweizer Bahnhöfen. Aber wieso? 1944 entwickelte Hans Hilfiker die SBB-Bahnhofsuhr, die noch heute den Takt der Passagiere bestimmt. Seine Worte damals: «Pünktlichkeit ist das Markenzeichen der Bahn». Das Problem war nur, dass die Uhren an den Bahnhöfen nicht dieselbe Zeit anzeigten. Genau daran musste Hans Hilfiker arbeiten. Schon 1943 testete er eine Uhr mit roter Sekundenkelle im Hauptbahnhof von Zürich. Sie wird von einem Elektromotor angetrieben und durchläuft in 58.5 Sekunden den Kreis. Dann wartet der rote Zeiger einen Moment, um erneut synchron mit dem Minutenzeiger der Hauptuhr loszudrehen. Diese Zeitimpulse werden an alle Bahnhofsuhren weitergegeben – und so laufen sie seit 1944 im selben Takt.

Schokoladenzug 2019 – Kombination aus Belle Époque und Bus.



Feine, zartschmelzende Kakaomasse. Mmmh, wie gut Schweizer Schokolade schmeckt. Auf dem Tagesausflug mit dem Schokoladenzug dreht sich alles um dieses Kulturgut. Von Montreux geht es mit dem **GoldenPass MOB Belle Époque** nach Montbovon, wo die Reise neu im Bus fortgesetzt wird. Nebst Kaffee und Schokoladenbrötchen auf dem Zug, dem Eintritt in die Schaukäserei «La Maison du Gruyère» und Käse-Kostprobe ist natürlich auch der Eintritt in die Schokoladenfabrik «La Maison Cailler» im Preis inbegriffen. Naschen ist hier ausdrücklich erlaubt!

Mehr Informationen und Preise auf mystsnet.com/schokoladenzug

Modernisierung GoldenPass MOB Panoramic Züge.



Die GoldenPass MOB Panoramic-Züge starten in ein neues Zeitalter. Nebst technischen Anpassungen des Türen- und Kupplungssystems hat sich auch ihr Äusseres verändert. Getreu dem MOB-Logo erstrahlen die Panoramawagen ab Sommer 2019 in blau-weissem Glanz. Bildmaterial wird im Laufe des Frühlings erstellt und entsprechend distribuiert.

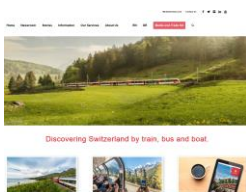
News aus der Swiss Travel System AG

Weiterentwicklung Swiss Travel Guide App.



Digitalisierung steht auch 2019 im Fokus der STS AG. Der 2018 lancierte Swiss Travel Guide wird weiterentwickelt und mit vielen hilfreichen Features angereichert. Neben redaktioneller Auffrischung und Einbindung von multimedialem Content können sich User auch auf neue Spieldesign-Elemente freuen. Die App wird somit noch interaktiver. Alle Neuerungen zählen auf den Nutzen und den USP des Swiss Travel Guide ein: Never miss a highlight!

Im frischen Kleid: mystsnet.com.



Per Januar sieht die mystsnet.com Website noch frischer aus. Nebst Produktinformationen, News, Bild- und Videomaterial finden Media und Trade Verantwortliche auch viele inspirierende Geschichten. Unter dem neuen Bereich «STS Stories» finden sich Geschichten von Touristen, Routenvorschläge sowie Reiseberichte. Schauen Sie vorbei!

Auf der Website steht neu auch immer das aktuellste Media & Trade Kit zur Verfügung. Faktenblätter und News sind da genauso zu finden wie Thementexte und Bildmaterial. Neu stehen auch Backgrounder mit Hintergrundinformationen zu den Premium Panoramazügen, ausgewählten Bergausflügen und der Grand Train Tour of Switzerland zur Verfügung.

mystsnet.com

Bilder zu diesem Text sind [hier](#) bereit zum Download.

     #swisstravelsystem

Für Media & Trade: mystsnet.com

Für Publikationen zu kommunizierende Website: MySwitzerland.com/swisstravelsystem